



MITTEILUNGEN

Baugenossenschaft Speyer eG

62. JAHRGANG
NR. 1 / MAI 2026

GEMEINSAM FÜR EINE STARKE ZUKUNFT

Außerordentliche Vertreterversammlung mit Schwerpunkt Klimastrategie

Große Beteiligung, wichtige Themen und klare Perspektiven: Die außerordentliche Vertreterversammlung der GBS am 18. März 2026 setzte ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Zukunftsgestaltung.

So viele interessierte Mitglieder wie in diesem Jahr waren seit langer Zeit nicht mehr dabei. Gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern wurde intensiv über die zukünftigen Weichenstellungen unserer Genossenschaft diskutiert. Dieses große Interesse hat uns sehr gefreut und zeigt, wie lebendig unsere Gemeinschaft ist.

Der Vorstand berichtete über aktuelle Entwicklungen und zentrale Herausforderungen. Ein Schwerpunkt lag auf der Klimastrategie der GBS, die zuvor in einer gemeinsamen Klausurtagung von Aufsichtsrat, Vorstand und Prokuristen beraten worden war. Klar ist: Wir stehen vor dem größten Investitionsprogramm in der Geschichte unserer Genossenschaft.

Darüber hinaus gab unsere neue Sozialarbeiterin, Marcela Tschischke, Einblicke in ihre Arbeit und die Aktivitäten des Nachbarschaftsvereins. Erste Ergebnisse aus der Vertreterwerkstatt und die neue Aufgabenverteilung im sozialen Bereich machen deutlich, wie wir Gemeinschaft aktiv gestalten.



Aufsichtsratsvorsitzender
Walter Feiniler leitet die
Vertreterversammlung

Die Versammlung bot Raum für Fragen, Anregungen und den persönlichen Austausch. Dieser offene Dialog ist ein zentraler Bestandteil unserer genossenschaftlichen Idee. Unser gemeinsames Ziel bleibt klar: bezahlbares, gutes Wohnen sichern und die Zukunft der GBS verantwortungsvoll gestalten.



Vorstand Oliver Pastor bekräftigt:
Bezahlbarer Wohnraum ist das zentrale Anliegen der GBS



Vorstand Bernd Reif informiert über aktuelle Bauprojekte und Perspektiven; die neue Sozialarbeiterin Marcela Tschischke stellt sich und ihre soziale Beratung vor



Einladung zur Vertreterversammlung 2026

Dienstag,
23. Juni 2026,
18:00 Uhr
im großen Saal der
Stadthalle Speyer

Tagesordnung

1. Bericht über die gesetzliche Prüfung des Geschäftsjahres 2024
2. Bericht des Vorstands (Lagebericht)
3. Bericht des Aufsichtsrats
4. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2025 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Anhang)
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2025
6. Beschlussfassung über die Entlastung von
 - a) Vorstand
 - b) Aufsichtsrat
7. Wahlen in den Aufsichtsrat
8. Wahl der Genossenschaftsmitglieder für den Wahlvorstand zur Vertreterwahl 2027
9. Anträge nach § 33 Abs. 6 der Satzung

Turnusgemäß scheidet in diesem Jahr die Baugenossen Dr. Steffen Christmann, Thomas Kleinböhl und Rudolf Müller aus dem Aufsichtsrat aus. Eine Wiederwahl der Aufsichtsratsmitglieder ist zulässig.

Der Jahresabschluss mit dem Bericht des Vorstands und den Bemerkungen des Aufsichtsrats kann im vorbereiteten Geschäftsbericht ab dem 15. Juni 2026 auf unserer Website im Mitgliederbereich eingesehen werden. Das Zugangspasswort lautet: Gbs21.02.19

Wir bitten Sie, rechtzeitig zur Veranstaltung zu erscheinen. Die Stadthalle wird am 23. Juni 2026 ab 17:15 Uhr geöffnet sein.

Alle Teilnehmer sind nach dem offiziellen Teil der Versammlung zu einem Imbiss eingeladen.

Der Aufsichtsrat



Walter Feiniler (Vorsitzender)

PERSONALIEN

NEU AM EMPFANG

Manuela Schmölzer ist das neue Gesicht am Empfang. Sie ist erste Ansprechpartnerin für Ihre persönlichen und telefonischen Anliegen, beantwortet viele Fragen direkt und leitet bei Bedarf an die zuständigen Fachabteilungen weiter. Herzlich willkommen im Team!



ABSCHIED AUF ZEIT

Janina Eck (geb. Ulses) ist seit 1. März 2026 im Mutterschutz und geht anschließend in Elternzeit. Wir wünschen ihr und ihrer Familie für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute!



VERSTÄRKUNG IN DER MIETENABTEILUNG

Janina Schmitt unterstützt ab sofort das Team der Mietenabteilung. Die ausgebildete Immobilienkauffrau und Fachwirtin wechselte von einem großen Wohnungsunternehmen aus Ludwigshafen zur GBS. Sie übernimmt die Aufgaben von Janina Eck und betreut den Bestand im Kerngebiet Burgfeld.

SICHERHEIT GEHT ALLE AN

Gefahr durch Feuer vermindern

Wenn es im Haus brennt, zählt jede Sekunde – und jeder freie Weg. Freigehaltene Flucht- und Rettungswege sowie ein bewusster Umgang mit Brandgefahren tragen dazu bei, Risiken zu verringern.



Wenn jeder mithilft, bleibt das Zuhause sicher für alle

Vor allem Treppenhäuser und Flure dienen als Flucht- und Rettungswege und müssen jederzeit ungehindert nutzbar sein. Abgestellte Gegenstände können den Weg versperren, bei Rauch die Orientierung erschweren und Einsatzkräfte behindern. Auch in Gemeinschaftsräumen darf nichts gelagert werden, das in Brand geraten könnte, etwa Möbel oder Kartons.

Unsere regelmäßigen Kontrollen – die sogenannten Verkehrssicherungsprüfungen – stellen sicher, dass diese Bereiche frei bleiben. Gegenstände, die

wir trotz Nachforschung keiner Wohnung zuordnen können, werden entfernt. Die entstehenden Kosten werden auf die Betriebskosten des gesamten Hauses umgelegt.

Wer ein eigenes Heizgerät – wie beispielsweise einen Gas-einzelofen – in der Wohnung nutzt, ist selbst für dessen Sicherheit zuständig und muss es regelmäßig durch einen Fachbetrieb warten lassen. Eine Wartung durch die GBS erfolgt in diesen Fällen nicht.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis – so bleibt das Wohnumfeld sicher für alle.

TIPP:

Wir empfehlen Ihnen, sich für den Ernstfall finanziell abzusichern und passende Versicherungen abzuschließen: Die Haftpflichtversicherung greift bei Schäden durch Unachtsamkeit, die Hausratversicherung bei Schäden am eigenen Besitz durch Feuer, Rauch oder Wasser.

Grußwort

Liebe Baugenossinnen,
liebe Baugenossen,



unsere Genossenschaft lebt vom Miteinander. Danke für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und auch für Ihre Mitwirkung bei der aktuellen Mietanpassung. Dass die große Mehrheit von Ihnen bereits zugestimmt hat, ist keine Selbstverständlichkeit. Es zeigt, dass wir gemeinsam Verantwortung für eine stabile und zukunftsfähige GBS übernehmen.

Ein besonderer Moment in diesen Wochen ist für mich der Erstbezug unseres Neubauprojekts „Am Rabensteinweg“. Mit 49 neuen Wohnungen schaffen wir modernen Wohnraum für viele Mitglieder. Vom Projektmanagement über die Qualität der Ausstattung bis hin zur Erstvermietung: Ich bin einfach nur stolz! Mein Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mit großem Engagement haben sie dieses Projekt möglich gemacht.

Auch darüber hinaus zeigt sich: Unsere Gemeinschaft ist lebendig. Die große Beteiligung an der außerordentlichen Vertreterversammlung, die Bauprojekte und unser gemeinsamer Weg in Richtung Klimaneutralität zeigen, wie viel wir bewegen können, wenn wir zusammenhalten.

Lassen Sie uns diesen Weg weiterhin gemeinsam gehen.

Herzlichst

Oliver Pastor
Vorstand

Impressum

Herausgeber:
Baugenossenschaft Speyer eG, Burgstraße 40, 67346 Speyer

Redaktion:
Oliver Pastor, Bernd Reif,
STADT BERATUNG Dr. Sven Fries GmbH

Fotos:
GBS, Stefanie Stork, STADT BERATUNG Dr. Sven Fries GmbH

Layout:
STADT BERATUNG Dr. Sven Fries GmbH

Druck:
Druckerei Schönung, Gartenstraße 2, 67459 Böhl-Iggelheim

NEUES VOM BAU

BAUBEGINN STEHT KURZ BEVOR: CONRAD-HIST-STRASSE 3 – 23 A

Im Juni ist es so weit: Die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen in der Conrad-Hist-Straße können beginnen! Im April wurden die Mieterinnen und Mieter mit einer ausführlichen Modernisierungsankündigung über die Baumaßnahmen informiert.



Die Vorplanungen sind abgeschlossen, die Genehmigungen liegen vor: Es geht los in der Conrad-Hist-Straße!

Neben dem Anschluss an die Fernwärme stehen unter anderem der Einbau neuer Fenster und Bäder, Strangsanierungen, die Elektrifizierung der Mieterkeller sowie neue Balkone auf dem Programm. Die Fassade wird auf den heutigen energetischen Stand gebracht und die Außen-

anlage neugestaltet. Eine besondere Herausforderung ist die Aufstockung der Gebäude um eine Etage mit insgesamt 14 Wohneinheiten. Beginnen werden wir mit den Hauseingängen 19 – 23 a. Der nächste Wohnblock (3 – 17) folgt im Jahr 2027.

GLÜCKLICHE BAUGENOSSEN I: VERMIETUNG AM RABENSTEINERWEG

Die Neubauten „Am Rabensteinerweg“ sind bezugsfertig. Entstanden sind 49 attraktive Wohneinheiten. Erstmals bei der GBS kommt ein unterirdisches Müllsammelsystem zum Einsatz. Die Wohnanlage ist an die Fernwärme angeschlossen.

Alle Wohnungen sind mit dem Aufzug direkt aus der Tiefgarage erreichbar. Dort finden sich auch Fahrradabstellräume und Kfz-Stellplätze, die für E-Ladeeinrichtungen vorgerüstet sind. Da die Fertigstellung der Tiefgarage noch etwas Zeit in Anspruch nimmt, werden zunächst zwölf Wohnungen zum 1. Juni 2026 an die Erstmieter übergeben. Die restlichen Einheiten können voraussichtlich zum 1. August 2026 vermietet werden.



Unsere neuen Gebäude bieten Wohnungen mit unterschiedlichen Größen und Grundrissen

NEUE ANSICHTEN: FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 22 – 40

Seit einiger Zeit stehen Baugerüste in der Friedrich-Ebert-Straße. Die Häuserzeile wird in einem Stück energetisch saniert und erhält zum Abschluss einen neuen Anstrich – und somit ein völlig neues Gesicht. Ausgenommen ist die Hausnummer 28, die sich im Privateigentum befindet.

Aktuell werden die Dächer umfassend erneuert – mit neuen Dachfenstern, Dämmung und neuer Eindeckung. Außerdem werden die Gebäude für den späteren Einbau von Wärmepumpen vorbereitet. Das Gebäude mit der Hausnummer 32 steht derzeit leer und wird im Inneren kernsaniert. Die Wärmeversorgung erfolgt dann direkt über eine klimagerechte Wärmepumpe.



Der ockerfarbene, stark abgenutzte Putz gehört bald der Vergangenheit an

GLÜCKLICHE BAUGENOSSEN II: GELÄNDER IN EUGEN-JÄGER-STRASSE

Was lange währt, wird endlich gut: In der Eugen-Jäger-Straße machen Handläufe die Eingangstreppe sicherer. Seit Jahren forderten Mieterinnen und Mieter dort einen Handlauf, um den Zugang zu ihrem Haus zu erleichtern. Da der Straßenzug unter Ensembleschutz steht, waren intensive Abstimmungen mit den Denkmalfachbehörden in Speyer und Mainz erforderlich. Nach deren „Okay“ und der Vorstellung des Prototypen in der Straße konnten inzwischen alle Häuser damit ausgestattet werden.



Handläufe geben an Eingangstreppe mehr Halt

RICHTUNG ZUKUNFT: FERNWÄRME FÜR CHRISTOPH-LEHMANN-STRASSE

Mit dem Ausbau der Fernwärme treiben wir die Dekarbonisierung unseres Wohnungsbestands voran. Ziel ist es, unabhängig von Gas und Öl zu werden und unsere Mieterinnen und Mieter vor den künftig zu erwartenden Preissteigerungen bei fossilen Brennstoffen zu schützen.

Noch in diesem Jahr steht, neben dem Fernwärmeanschluss in der Conrad-Hist-Straße, der Georg-Kerschensteiner-Straße 2 – 6 und der Carl-Zeiss-Straße 2 – 4, nun auch der Netzausbau in der Christoph-Lehmann-Straße an. In den Folgejahren werden alle dortigen Gebäude an das Fernwärmenetz angeschlossen und energetisch saniert. Die betroffenen Mieterinnen und Mieter werden rechtzeitig vorher über den Hausanschluss informiert.

NEBENKOSTENABRECHNUNG

Versand später als gewohnt

In diesem Jahr erhalten Sie Ihre Nebenkostenabrechnung später als gewohnt: Wir versenden sie voraussichtlich im Oktober 2026. Guthaben und Nachzahlungen werden dann zum 1. Dezember 2026 fällig.

Warum verschiebt sich der Versand?

Derzeit stellen wir auf eine moderne Betriebssoftware um und passen interne Prozesse an. Dieser Schritt ist notwendig, um die Abrechnungen künftig verlässlich und effizient erstellen zu können. In dieser Übergangsphase greifen noch nicht alle Schritte reibungslos ineinander. Deshalb dauert die Erstellung der Nebenkostenabrechnungen länger als gewohnt.

Was ist zu beachten?

Wenn Sie Leistungen vom Jobcenter oder Sozialamt beziehen, informieren Sie die zuständige Stelle bitte frühzeitig über den späteren Versand der Abrechnung. So lassen sich mögliche Unklarheiten von vornherein vermeiden.

Vielen Dank für Ihre Geduld

Wir arbeiten mit Hochdruck daran, die Umstellung abzuschließen und die Abrechnungen zu erstellen. Bis zum Versand bitten wir Sie noch um etwas Geduld. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



EIN BESONDERER MOMENT

Feier für langjährige Mitglieder

Jede Menge Jubiläen: Im Dezember 2025 ehrten die Vorstände Mitglieder, die seit über 50 Jahren Teil unserer genossenschaftlichen Gemeinschaft sind.

MIETANPASSUNG

Fair und bezahlbar bleiben

Viele Mieterinnen und Mieter erhielten Ende März Post von uns: die Anpassung der Nutzungsgebühr zum 1. Juni 2026. Die meisten von ihnen haben ihre Zustimmung bereits erteilt, dafür bedanken wir uns herzlich. Wenn Sie Ihre Erklärung noch nicht abgegeben haben, bitten wir Sie, dies zeitnah – bis spätestens 31. Mai 2026 – nachzuholen.

Die Mietanpassung erfolgt auf gesetzlicher Grundlage und auf Basis des aktuellen Mietspiegels der Stadt Speyer. Gleichzeitig begrenzen wir die Erhöhung bewusst sozialverträglich auf maximal 50 Euro; bei den überdurchschnittlich großen Wohnungen und Einfamilienhäusern sind es höchstens 60 Euro im Monat. Viele Wohnungen liegen auch nach der Anpassung weiterhin deutlich unter der ortsüblichen Vergleichsmiete. Unser Anspruch bleibt: Wohnen bei der GBS soll fair und bezahlbar bleiben.

**Letzte Frist
für die
Zustimmung:
31. Mai**

OFFENER MITTAGSTISCH

Restaurant des AWO-Seniorenhauses Burgfeld

Burgstraße 34 – 36, Speyer

12:00 – 13:30 Uhr | 8,40€ pro Person

Täglich 3 Hauptgerichte zur Auswahl.



Hier finden Sie den aktuellen Speiseplan:

Bei Notfällen

Außerhalb der Geschäftszeiten, am Wochenende und an Feiertagen wenden Sie sich bitte an folgende Firmen:

Hauptversorgung Strom

Stadtwerke Speyer:

06232 625-4000

Hauptversorgung

Wasser/Fernwärme

Stadtwerke Speyer:

06232 625-4440

WC- und Abfluss-

verstopfungen

Hack: 0800 3545550

Defekte Etagen-,

Zentralheizungen und

Wasserrohrbrüche

Megias: 0170 7681502

Hauptversorgung Gas

Stadtwerke Speyer:

06232 625-4400

Störungsnummer Rauchmelder

Pyrexx: 030 74747474

Hausverteilung Strom

Merz: 06232 673060

WENN ALLES ZU VIEL WIRD

Unterstützung bei seelischer Belastung in Speyer-West



Wenn Stress, Sorgen oder Druck überhandnehmen, kann das krank machen. Genau hier setzt ein neues gemeinsames Angebot von Pfalzkrlinikum, GBS und GEWO in Speyer-West an: eine erste Anlaufstelle im Quartier, bei der Sie über psychische Belastungen sprechen können – unkompliziert, persönlich, ohne Hürden und vor allem kostenlos. Projektkoordinatorin Lara Heß hört zu, berät und zeigt, welche Unterstützung möglich ist. Gemeinsam suchen Sie frühzeitig nach Wegen, damit aus Belastungen gar nicht erst ernsthafte Erkrankungen werden.

„Ich lotse Menschen, die sich seelisch belastet fühlen, durch das Hilfesystem“, beschreibt Lara Heß ihre Aufgabe. Gibt es kein passendes Standardangebot, schaut sie, welche

anderen Möglichkeiten infrage kommen. „Psychische Erkrankungen sind auf dem Vormarsch“, so Vorstand Bernd Reif. „Deshalb geht es uns als Genossenschaft nicht nur um Wohnraum: Wir fördern unsere Mitglieder und unterstützen sie dort, wo Hilfe gebraucht wird.“

Offene Sprechstunde

montags 10 – 12 Uhr im Stadtteilbüro
Berliner Platz, Kurt-Schumacher-Straße 16 a

Telefon

Zusätzlich ist Lara Heß in der Regel montags, mittwochs und donnerstags unter der Mobilnummer 0173 3721298 erreichbar.

AUF DIE BEETE, FERTIG, LOS!

Gartenwettbewerb „Grün gewinnt“

Mitmachen
und Gutscheine
bis zu 250€
gewinnen!

Ob Gemüsebeet, blühender Vorgarten oder schattiger Rückzugsort: Beim Gartenwettbewerb „Grün gewinnt“ der GBS zählt, was das Quartier schöner macht. Wir suchen Gärten und Vorgärten, die gepflegt sind, kreativ gestaltet und im besten Fall auch etwas für Klima und Artenvielfalt leisten.

So einfach machen Sie mit

Teilnehmen können alle Mieterinnen und Mieter mit eigenem Garten oder Vorgarten. Infos mit Teilnahmekarte wurden bereits an diese Haushalte verteilt. Weitere Exemplare gibt es in der Geschäftsstelle. Die Anmeldung ist vom 18. Mai bis 12. Juni 2026 online oder per Formular möglich.

Vom 15. bis zum 19. Juni 2026 wird es spannend: Dann besucht die Jury die angemeldeten Gärten. Die Preise werden den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern am 21. August 2026 beim Sommerfest des Nachbarschaftsvereins überreicht. Zu gewinnen gibt es drei Gutscheine im Wert von bis zu 250 Euro vom Dehner Garten-Center, dazu eine Plakette für den ersten Platz. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde; zusätzlich verlosen wir eine Gartenberatung.

Mehr Infos unter
gbs-speyer.de/gartenwettbewerb



NILS PACKT MIT AN

Nachwuchs-Gärtner im Einsatz

Viele Kinder begeistern sich für Bagger oder die Feuerwehr – doch Nils liebt Gartenpflege. Wenn unser Gärtner Thomas Hook in die Ernst-Abbe-Straße kommt, um die Grünflächen rund ums Haus in Schuss zu halten, ist Nils sofort zur Stelle – auch bei Wind und Wetter. Er gießt Bäume und Sträucher, harkt Laub zusammen und zieht die Erde glatt. Den kleinen Rechen bringt er selbst mit, seine Gießkanne ist ein Geschenk der GBS.



Hinter dem Haus steht ein junger Baum, gepflanzt im vergangenen Jahr. Die Familie hat die Patenschaft dafür übernommen und ihr Sohn lässt es sich nicht nehmen, sich höchstpersönlich darum zu kümmern. „Ich gieße den Baum, damit er groß wird“, erklärt der Siebenjährige stolz. „Er hat schon mit vier Jahren angefangen, draußen zu helfen“, erzählt seine Mutter. „Das kam ganz von allein.“

Wir würden uns nicht wundern, wenn auch Nils in einigen Jahren beim Gartenwettbewerb dabei wäre – und sogar gewinnt.



Der Segen der Nachbarschaft



Die Nachbarschaft – für manche ein notwendiges Übel, für viele ein freundliches Hallo im Treppenhaus oder auf der Straße. Für andere bedeutet sie, gute Bekannte oder gar Freunde in unmittelbarer Nähe zu haben. So weit, so gut, so alltäglich. Und dann gibt es Ausnahmesituationen, die man nicht kommen sieht – und in denen gerade Nachbarschaft den Unterschied macht.

Montag, 19. Januar 2026, gegen 7 Uhr. Es klopft. Es hämmert. Gegen die Wohnungstür von Monika Voeltz. Sie wacht auf und geht zur Tür. Eben lag sie noch im warmen Bett, war arglos im Land der Träume. Jetzt steht ein Feuerwehrmann vor ihr. Im Treppenhaus beißender Rauch, draußen die sonst dunkle Straße erleuchtet im Blaulicht.

In der Nachbarwohnung brennt es. Die Evakuierung über ein Fenster misslingt, weil sich der Korb des Drehleiterfahrzeugs im Dachstuhl verhakt. Doch das Treppenhaus ist passierbar. Der Feuerwehrmann begleitet Monika Voeltz nach draußen, wo Rettungssanitäter sie „sehr freundlich und zuvorkommend“ in Empfang nehmen. Nach einer gründlichen Untersuchung ohne Befund kann sie den Rettungswagen wieder verlassen – und schon erscheinen die nächsten helfenden „Engel“: die Nachbarinnen und Nachbarn. Sie erkundigen sich nach ihrem Befinden und bieten Hilfe an: eine warme Decke, Gesellschaft, Einladungen zum Essen oder sogar zum Übernachten.

„Es ist schön zu wissen, dass man in der größten Not nicht allein ist“, freut sich die Seniorin. „Das durfte ich jetzt am eigenen Leib erfahren. Keiner ließ mich im Stich. Die Feuerwehrleute, das Rote Kreuz, die Nachbarn, die Baugenossenschaft – alle waren für mich da.“ Und sie sind es bis heute, auch Wochen nach dem Brand. „Ich bin zutiefst berührt über die große Anteilnahme – es gibt immer noch viele Menschen, die mir Briefe schreiben oder die bei mir klingeln, mir Hilfe anbieten und nach mir schauen“, erzählt unsere langjährige Mieterin. „Und für all diese Menschen war ich im Dom, um ihnen zu danken und dafür zu beten, dass ihnen in einer Not genauso geholfen wird wie mir.“ Es ist der feste Glaube, der Monika Voeltz, trotz einer Vielzahl von Schicksalsschlägen, die Kraft gibt, „den Menschen immer mit Liebe zu begegnen.“ Und außerdem: „Schlimmes gibt es da draußen doch schon genug – da muss man doch nicht mitmachen!“

SPEYER-WEST PACKT AN

Einsatz beim Dreck-weg-Tag 2026

Erneut beteiligten sich die Baugenossenschaft und der Nachbarschaftsverein am Dreck-weg-Tag der Stadt Speyer: Am 7. März 2026 zogen wir mit zahlreichen Helferinnen und Helfern mit Handschuhen und Müllsäcken durch Speyer-West und sammelten alles ein, was nicht in die Natur oder auf die Straße gehört.

Gemeinsam sorgten wir dafür, dass Straßen, Wege und Grünflächen wieder ordentlich aussahen und setzten damit ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Gemeinschaft und ein sauberes Wohnumfeld. Nach getaner Arbeit gab es im Hof der GBS bei schönem Wetter Gegrilltes, kühle Getränke und Zeit für etwas Geselligkeit.



GEWINNSPIEL



WIE HEISST DER AKTUELLE GARTENWETTBEWERB DER GBS?

Wir verlosen drei Gutscheine im Wert von je 40 Euro für das Naturkosmetik-Studio Heike Kubath in der Christoph-Lehmann-Straße. Senden Sie uns die Antwort unter Angabe Ihrer Mitgliedsnummer **bis zum 26. Juni 2026** per E-Mail an gewinnspiel@gbs-speyer.de oder auf einer Postkarte an Baugenossenschaft Speyer eG, Burgstraße 40, 67346 Speyer.

Viel Glück!

SOZIALE BERATUNG DER GBS

Wenn es im Alltag, in der Nachbarschaft oder in der Familie mal nicht rund läuft: Wenden Sie sich an Marcela Tschischke.



Soziale Beratung der GBS | Marcela Tschischke

Langensteinweg 21, 67346 Speyer

Mobil: 0171 5316332

E-Mail: marcela.tschischke@gbs-speyer.de

Offene Sprechstunde:

Montag	14 – 18 Uhr
Dienstag	9 – 12 Uhr
Mittwoch	13 – 15 Uhr

und nach vorheriger Terminabsprache. Bitte nutzen Sie unseren Anrufbeantworter, ich rufe gerne zurück. Auch Hausbesuche sind möglich.

Sprechstunde im Familienzentrum Süd

jeden 3. Dienstag im Monat, 14 – 17 Uhr, Windthorststraße 11



NEU: KOCH-TREFF



Haben Sie Lust auf gemeinsames Kochen, Schnippeln und Zubereiten – und natürlich auf gutes Essen in geselliger Runde? Dann ist unser neuer Koch-Treff genau das Richtige für Sie. Gemeinsam kocht es sich am schönsten – und es schmeckt noch besser. Bitte melden Sie sich vorher an!
Nächster Termin: Mittwoch, 17. Juni 2026, 16:30 Uhr

SOMMERFEST Save the date

mit Preisverleihung Gartenwettbewerb



Freitag, 21. August 2026, 14 – 18 Uhr, Langensteinweg 21
Infos folgen auf unserer Website und in den Aushängen.

NEU: WESTKIDS



Kindern von 6 bis 11 Jahren aus Speyer-West ermöglichen wir fröhliche Treffen: WestKids bietet Zeit zum Spielen, Basteln, Backen und für neue Freundschaften im Stadtteil.

Die nächsten Termine (jeweils 16 – 18 Uhr):

Mittwoch, 3. Juni 2026:

Pizzabacken (Langensteinweg 21)

Mittwoch, 24. Juni 2026:

lustige Wasserbombenschlacht (Berliner Platz)

Mittwoch, 12. August 2026:

Eis selbst herstellen (Langensteinweg 21)



Keine Anmeldung nötig – kommt einfach vorbei! Die Aufsichtspflicht wird während der Veranstaltung nicht vom Veranstalter übernommen. Wir übernehmen keine Haftung für Sach- und Körperschäden.

NEU: WESTFUN



Offenes Ferienprogramm in Speyer-West

Ganz neu: das Ferienprogramm für Grundschulkindern von 6 bis 11 Jahren! Wir wollen gemeinsam spielen, basteln, backen, kochen und einfach Spaß haben.

Sommerferien (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr)

29. Juni – 3. Juli, 6. – 10. Juli, 3. – 7. August

Montags: Langensteinweg 21

Dienstags, donnerstags, freitags:

Jufomobil, Woogbachtal (Bolzplatz)

Mittwochs: Stadtteilbüro, Berliner Platz

Das Ferienprogramm ist eine Kooperation von GBS, Nachbarschaftsverein, JUFÖ, Stadtteilbüro West und GEWO Wohnen.

KONTAKT

Masha Reiser

Langensteinweg 21, 67346 Speyer

Telefon: 06232 3167705

E-Mail: mail@gbs-nachbarschaftsverein.de

Montag und Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr



Sofia Anesti hat ihr Engagement im Nachbarschaftsverein zum 31. März 2026 aus persönlichen Gründen beendet. Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute! Am 1. April 2026 habe ich die Vereinsorganisation übernommen und bin Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um unsere Aktivitäten. Ich freue mich auf viele gemeinsame Stunden mit Ihnen im Quartier!

Ihre Masha Reiser

AUSBLICK



Burgfeld-Treff mit Kaffeeklatsch

Dienstag, 14. Juli und 11. August 2026, 14:30 Uhr,
Burgstraße 38

Frühstückstreff

Mittwoch, 26. August 2026, 9:30 Uhr,

Burgstraße 38



After-Work-Treff

Montag, 22. Juni 2026, 17:30 Uhr, Picknick

Montag, 27. Juli 2026, 17:30 Uhr, Radtour und Schwimmen

Treffpunkte siehe Aushänge oder Website

18. Kinder- und Jugendfußballturnier

Dienstag, 2. Juni 2026, 14:00 – 18:00 Uhr,

Sportplatz am Woogbach. In Kooperation mit Kita Kastanienburg, Jugendcafé West und Zwanzig10 Jugendkultur.

